

Hinweis

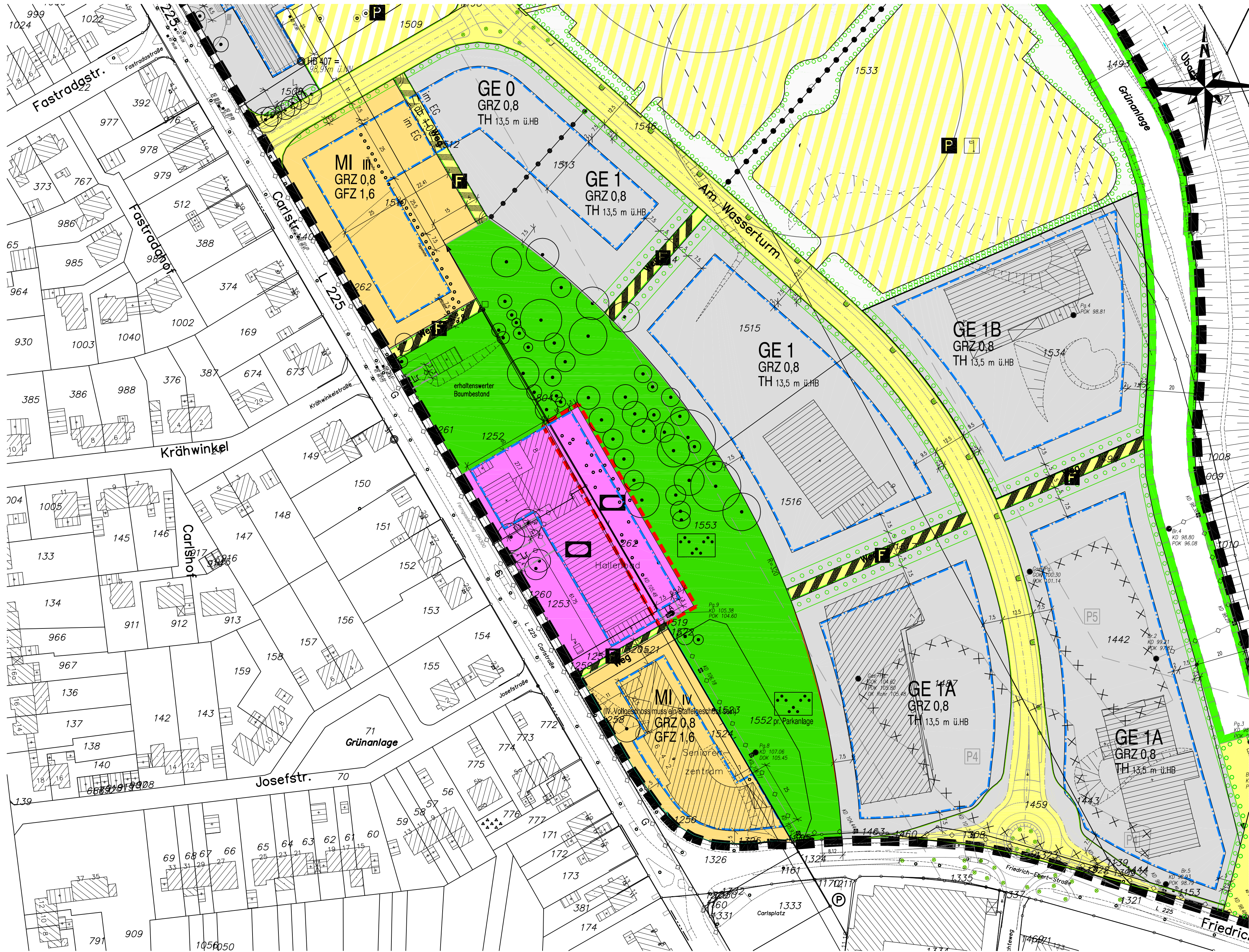
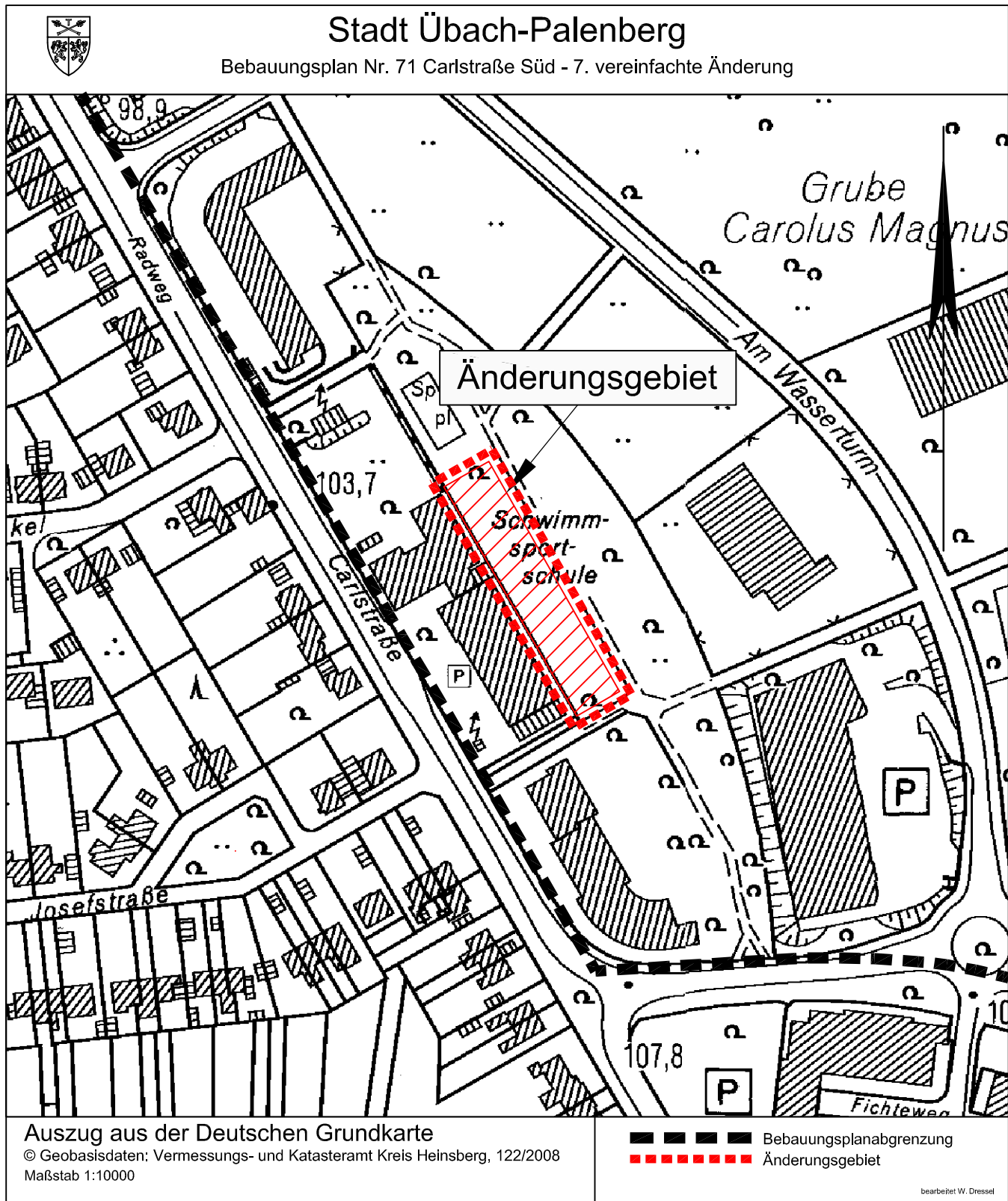
- Das Plangebiet liegt in der Erdbebenzone 3 nach DIN 4149.
- Das Gebiet liegt im Bereich möglicher Einwirkungen infolge Absenkung des Grundwasserspiegels beim Abbau von Braunkohle. Bei der Errichtung von unterirdischen Bauwerken (Keller) sind entsprechende Maßnahmen gegen drückendes Wasser vorzusehen.
- Bei dem Errichten baulicher Anlagen ist die auszuführende Bauforma zu verpflichten, auftretende archäologische Bodenfunde oder Zeugnisse tierischen und pflanzlichen Lebens aus erd-schichtlicher Zeit gemäß dem Gesetz zum Schutz und der Pflege der Denkmäler im Lande Nordrhein-Westfalen (DSchG vom 11.03.1980) der Stadt als Untere Denkmalbehörde oder dem Rheinischen Amt für Bodendenkmalpflege (Außenstelle Nideggen, Zehnhoftstraße 45 in 52385 Nideggen, Tel.: 02425 9039-0, Fax 02425 9030-199), unverzüglich zu melden. Bodendenkmal und Fundstelle sind zunächst unverändert zu erhalten. Die Weisung des Rheinischen Amtes für Bodendenkmalpflege für den Fortgang der Arbeit ist abzuwarten. Auf die §§ 15 und 16 DSchG wird hingewiesen.
- Fläche für den Bergbau (§ 9 Abs. 5 BauGB); Unter der Fläche des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes geht der Bergbau um.

Bestandteile des Bebauungsplanes:

- diese Nebensitende Planzeichnung
- diese Textlichen Festsetzungen
- die Begründung

Rechtsgrundlagen:

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 24.12.2008 (BGBl. I S. 3018) in der z.Zt. gültigen Fassung
- Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitlinie und die Darstellung des Planinhaltes Planzeichenverordnung - (PlanZV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 58)
- § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (SGV NW 2023) in der zur Zeit gültigen Fassung
- Bekanntmachungsverordnung NW - BekanntmVO NW vom 26.08.1999 (GV NW S. 516)
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung-BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), in der z.Zt. geltenden Fassung
- § 86 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauONW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.1995 (GV NW S. 218), berichtigt 14.10.1998 (GV NW S. 687)



Betroffene Grundstücke:
Gemarkung : Übach-Palenberg Flur : 10
Flurstück : 262, 804 tw, 1252 tw, 1253, 1254, 1553 tw

Umfang der Änderungen:

Erweiterung der Baufläche um 12,0 m in nord-östliche Richtung sowie ein 3,0 m breiter Grundstückstreifen.

Stadt Übach-Palenberg
Bebauungsplan Nr. 71 - Carlstraße-Süd -
7. vereinfachte Änderung
Maßstab 1:1000

Zeichenerklärung:

	Fläche für den Gemeinbedarf	I	Zahl der Vollgeschosse
	Baugrenze (§ 23 BauNVO)		Straßenbegrenzungslinie
	Sportanlage (Schwimmsportschule)		Leitungsrecht zugunsten der Stadt Übach-Palenberg
	Leitungsrecht zugunsten des Versorgungsträgers Thyssengas		Erhaltung von Bäumen
	Grenze des Veränderungsbereiches		Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
	Grenze des Geltungsbereiches		

Entwurfsbearbeitung:

Entwurf und Bearbeitung durch das Stadtentwicklungsamt der Stadt Übach-Palenberg.

Übach-Palenberg, den

Bürgermeister

Beteiligungsverfahren:

- Bürgerbeteiligung gem. § 13 BauGB durch öffentliche Auslegung des Planentwurfes vom 17.03.2009 bis 20.04.2009.
- Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 13 BauGB durch Übersendung des Entwurfes am 12.03.2009

Übach-Palenberg, den

Bürgermeister

Inkrafttreten:

Die 7. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 71 ist gem. § 10 BauGB durch ortsübliche Bekanntmachung als Satzung am 00.00.0000 rechtsverbindlich geworden.

Übach-Palenberg, den

Bürgermeister

Änderungsbeschluss:

Der Rat der Stadt hat in der Sitzung am 10.02.2009 gemäß § 2 (1) Baugesetzbuch (BauGB) i. d. F. der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 24.12.2008 (BGBl. I S. 3018) die 7. vereinf. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 71 - Carlstraße Süd- beschlossen.

Übach-Palenberg, den

Bürgermeister

Beschluss der Satzung:

Der Entwurf der 7. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 71 - Carlstraße Süd- wurde am 00.00.0000 den Rat der Stadt gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

Übach-Palenberg, den

Bürgermeister